

Was sollten Sie über das SOS-Kinderdorf Saarbrücken wissen?

Das SOS-Kinderdorf Saarbrücken blickt auf eine über 40-jährige Tradition unterschiedlichster Angebote von Kinder- und Jugendhilfe sowie der Jugendberufshilfe zurück. Die vielfältigen Hilfen zur Erziehung, zur Qualifizierung und Ausbildung werden ergänzt durch Beratungsangebote, aufsuchende Sozialarbeit und offene Angebote.

Der SOS-Kinderdorf e.V. ist ein freier, gemeinnütziger Träger der Kinder- und Jugendhilfe, der sich auf der Basis lebensweltorientierter und partizipativer Ansätze Sozialer Arbeit insbesondere für sozial benachteiligte Kinder, Jugendliche und ihre Familien einsetzt.

Seit Mitte der 1950er-Jahre hat der SOS-Kinderdorfverein in der Bundesrepublik Deutschland ein vielfältiges Spektrum ambulanter, teilstationärer und stationärer Angebote aufgebaut. Heute unterhält er 38 Einrichtungen mit differenzierten Leistungsangeboten: Kinderdörfer, Jugendeinrichtungen, Mütterzentren und Mehrgenerationenhäuser, Familienzentren, Kindertageseinrichtungen, Beratungsstellen, Berufsausbildungszentren und Dorfgemeinschaften für Menschen mit Behinderungen (Stand 11/2018).

Mehr Informationen unter www.sos-kinderdorf.de

Welche Einrichtungen finden Sie noch im Saarland?

SOS-Kinderdorf Saar
Leipziger Straße 25
66663 Merzig
Telefon: 06861 93984-0

Über uns

Die Arbeit des SOS-Kinderdorf Saarbrücken wird finanziell unterstützt durch die vielen Spender*innen und Paten*innen des SOS-Kinderdorf e.V. und durch folgende öffentliche Partner:

- Jobcenter und Jugendamt des Regionalverbandes Saarbrücken
 - Jugendämter aller saarländischen Landkreise
 - Bundesagentur für Arbeit
 - Ministerium für Bildung und Kultur
 - Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr
 - Ministerium für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie
 - Industrie und Handelskammer
 - Landeshauptstadt Saarbrücken
 - Stadt Völklingen
- sowie:



SOS-Kinderdorf Saarbrücken

Seilerstraße 6
66111 Saarbrücken

Telefon: 0681 93652-0
Fax: 0681 93652-52
kd-saarbruecken@sos-kinderdorf.de
www.sos-kd-saarbruecken.de

Wen Sie für weitere Informationen ansprechen können, erfahren sie im Inneren dieser Broschüre.



Saarbrücken

Jugendhilfe, Ausbildung
und Beratung

Jugendwohngruppe Gaußstraße

Herausgeber: SOS-Kinderdorf Saarbrücken
Fotos: SOS-Kinderdorf Saarbrücken/Aldi Süd
Namen und Bezeichnungen von Personen können
aus persönlichkeitsrechtlichen Gründen verändert
worden sein. © 2021 SOS-Kinderdorf Saarbrücken



Was sollten Sie über die vollstationäre Jugendwohngruppe Gaußstraße wissen?

Die Jugendwohngruppe Gaußstraße besteht als vollstationäre Jugendhilfeeinrichtung bereits seit 30 Jahren.

Sie ist stadtnah in das Wohngebiet Am Homburg in Saarbrücken integriert und bietet individuellen und großzügigen Wohnraum mit Einzelzimmern für die Bewohner/innen, mehreren Gemeinschaftsräumen und einem Garten.

In zwei hausinternen Einzelapartments können Heranwachsende mit intensiver Unterstützung größere Autonomie zur Vorbereitung auf ein eigenständiges Leben erfahren.

Welche Zielgruppe spricht die Jugendwohngruppe an?

Aufgenommen werden Mädchen und Jungen ab 14 Jahren, die aus unterschiedlichen Gründen nicht mehr in ihrer Familie oder ihrem bisherigen Lebensumfeld leben können. Die Unterbringung erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt für Jugendliche, die:

- aufgrund ihres Alter, ihrer persönlichen Situation und ihres Entwicklungsstandes eine vollstationäre Unterbringung mit Rund-um-die-Uhr-Betreuung benötigen
- sich wegen schwerwiegender, nicht kurzfristig lösbarer Konflikte aus ihrem Herkunftssystem lösen müssen
- von psychischer oder physischer Gewalt bedroht oder betroffen sind, oder selbst gewalttätig werden
- im von Migration geprägten Herkunftssystem unter entwicklungshemmenden interkulturellen Problemen leiden
- durch delinquentes Verhalten auffällig geworden sind und sich in einem neuen Umfeld von bisherigen Verhaltensweisen lösen wollen

Welche Angebote erwarten die Jugendlichen in der Wohngruppe?

Ein Team von fünf sozialpädagogischen Fachkräften unterstützt die Jugendlichen bei allen Belangen des alltäglichen Lebens. Das Zusammenleben in der Gruppe ermöglicht vielfältige Erfahrungen des Sozialen Lernens. Zum pädagogischen Angebot gehören:

- kontinuierliches Beziehungsangebot und Bezugsbetreuersystem
- Einzelgespräche und individuelle Hilfe bei persönlichen Problemen
- Unterstützung beim Erlernen hauswirtschaftlicher Fähigkeiten
- Gruppen- und Freizeitaktivitäten, Sommerfreizeit
- Hilfe bei der Entwicklung schulischer und beruflicher Perspektiven
- schulische Förderung
- Hilfe bei der Suche nach geeignetem Therapieplatz
- Beteiligung am eigenen Hilfeprozess und im Gruppengeschehen
- Arbeit mit dem Herkunftssystem
- Hilfe zur Verselbstständigung
- Vernetzung mit Kooperationspartnern



Mit welcher pädagogischen Grundhaltung begegnen die Fachkräfte den Jugendlichen?

Das SOS Kinderdorf achtet jedes Kind und jeden Jugendlichen unabhängig von Herkunft, dem Geschlecht, der Religion und dem Verhalten in seiner Einzigartigkeit als Mensch. Daraus resultieren

- Wertschätzende Haltung
- Respektvoller Umgang
- Intensive Beteiligung am eigenen Hilfeprozess und Beschwerdemöglichkeiten
- Verlässlichkeit, Begleitung bei Übergängen und Nachbetreuung

Wen können Sie für weitere Informationen ansprechen?

Bereichsleitung Bereich Jugendhilfe

Karin Heck Tel.: 0681 93652-72
karin.heck@sos-kinderdorf.de

Koordinator Jugendwohngruppe Gaußstraße

Jan Hardin Tel.: 0681 93652-543
jan.hardin@sos-kinderdorf.de

Pädagogische Mitarbeiterin

Manuela Dietlein Tel.: 0681 93652-543
manuela.dietlein@sos-kinderdorf.de

Pädagogische Mitarbeiterin

Annelies Ney Tel.: 0681 93652-543
annelies.ney@sos-kinderdorf.de

Pädagogische Mitarbeiterin

Muazzez Sahin Tel.: 0681 93652-543
muazzez.sahin@sos-kinderdorf.de

Pädagogischer Mitarbeiter

Mustafa Tajik Tel.: 0681 93652-543
mustafa.tajik@sos-kinderdorf.de